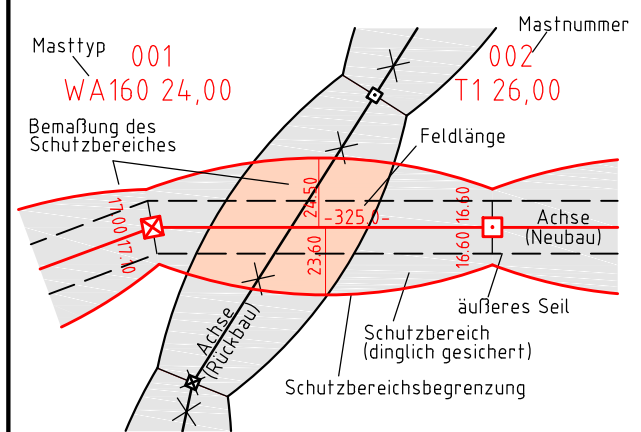




380-kV-Ltg. Heide West - Husum Nord
LH-13-320
Lageplan
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen
Portal Nr. 000A/000B - Mast Nr. 003

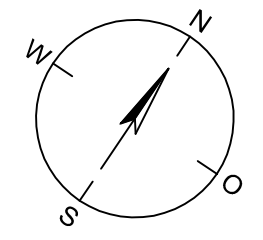
Legende:



- Grenzen:**
- Kreis: —●—●—●—●—
 - Stadt/Gem.: —●—●—●—●—
 - Gemarkung: —●—●—●—●—
 - Flur: —●—●—●—●—
 - Flurstück: —●—●—●—●—
 - Verfahren: —●—●—●—●—
- Rechtserwerb:**
- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
 - bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg.
 - bestehende "dingliche Sicherung" 110-kV-Ltg./dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch Neubau
 - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt	30.09.2014			
Bayreuth,				
TenneT TSO GmbH				
i.V. <i>[Signature]</i>	i.A. Dr. <i>[Signature]</i>			
Lindemann Lindemann Ingenieurgesellschaft mbH Erfurtstr.-Dörs-Straße 22 25554 Wistler Tel: 04823 / 922 49-0 Fax: 04823 / 922 49-11	Maßstab 1 : 2000 Einheit Meter			
	Datum	Name		
	Bearb. 26.09.2014	Danger		
	Gepr. 26.09.2014	Schmidt		
	Norm	DIN EN 50341-3-4: 01/2011		
	Fachbereich	TL		
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.:



Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

- Grenze Wasser- und Bodenverband
 - Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung
 - Wasserlauf, offen, benutzt
 - Wasserlauf, offen, benutzt, Versickerung
 - Wasserlauf, verrohrt, benutzt
 - Schlauchleitung, fliegend (Wasserhaltungsanlage)
 - Durchlass oder Verrohrung, geplant
 - Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung
 - Wasser- und Bodenverband (Breite gemäß Satzung WBV)
 - Laufende Nummer für Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. in und über Überschwemmungsgebieten gemäß WHG und LWG mit Referenzpunkt
 - Deichschutzstreifen gemäß LWG
 - Laufende Nummer für Anlagen auf und über Deichen gemäß LWG bzw. in und über dem Deichvorland gemäß LWG mit Referenzpunkt
 - Benutzungsumfang Entwässerungsanlagen, Entwässerungseinrichtungen und oberirdische Gewässer gemäß WHG
- Bezeichnung Übergabe-/Einleitungsstelle Abflusszenarien
- Bei Übergabestelle: Abschlagsmenge, maximal
Bei Einleitungsstelle: Einleitungsmenge, maximal
- Bei Übergabestelle: Abschlagsmenge, gesamt
Bei Einleitungsstelle: Einleitungsmenge, gesamt

E 001			
Mast-Nr.:	001		
S	Q ₁ [m³/s]	Q ₂ [m³/s]	Q ₃ [m³/s]
1	5,9	25	
2	5,0	13,500	
3	10,9	13,525	

E 002			
Mast-Nr.:	002		
S	Q ₁ [m³/s]	Q ₂ [m³/s]	Q ₃ [m³/s]
1	5,9	25	
2	5,0	13,500	
3	10,9	13,525	

E 003			
Mast-Nr.:	003		
S	Q ₁ [m³/s]	Q ₂ [m³/s]	Q ₃ [m³/s]
1	5,9	25	
2	5,0	13,500	
3	10,9	13,525	

Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.

001 WE/WAdiff140° 30,00
002 WA140° 42,00
003 WA160° 45,00

